

ASUS ROG Z390-E mit NVMe

Beitrag von „Mentor“ vom 21. Dezember 2019, 11:05

Moin,

ich stecke leider in der Installation fest und komme nicht weiter.

Zum System:

ASUS ROG Z390-E

I9-9900K

ASUS ROG STRIX Radeon 5700 XT 8GB

64 GB RAM 3000

SSD NVMe von Western Digital WD_SN750 (1TB)

Der Stick Bootet und ich kann die Installation zumindest starten lassen.

Ich habe dann allerdings die Fehlermeldung

AppleNVMe Assert failed ... Cannot read PMU offset from SMC ...

SMCRTC:Stop

und bei

apfs_module_start: 1683 ... 2019/11/20

ist dann Schluss.

Clover ist Version 5070 und ich versuche es mit Catalina 10.15.2 vom MacBook Air, könnte aber auch auf einen Mac Mini ausweichen.

Bin für jede Hilfe dankbar.

EFI hab ich im aktuellen Setup mal drangehangen.

Danke schonmal 😊

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 21. Dezember 2019, 12:24

Hallo [Mentor](#) ,

versuche mal ob es weiter geht wenn du die angehängte Datei nach "/EFI/CLOVER/ACPI/patched" kopierst.

Beitrag von „g-force“ vom 21. Dezember 2019, 12:53

Einstellungen im BIOS (AHCI) alle korrekt gesetzt?

Versuche es mal mit dieser EFI:

Beitrag von „Mentor“ vom 21. Dezember 2019, 12:58

[anonymous_writer](#) ja damit geht es weiter, allerdings sieht das jetzt so aus, wie auf dem bild, er scheint aber irgendwas noch zu tun, der weiße cursor unten wandert alle paar minuten eine zeile weiter..

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 21. Dezember 2019, 13:06

Nee, wenn das Bild kommt ist leider Ende.

Und was passiert mit angehängtem EFI-Ordner?

Beitrag von „Mentor“ vom 21. Dezember 2019, 13:18

[g-force](#) : SATA-Modulauswahl steht auf AHCI, ist beim ASUS Z390-e auch default so eingestellt.

Ich hab jetzt dein EFI Setup genommen und die fehler von oben stehen immer noch da.

Und es geht nicht weiter, siehe Screenshot

Beitrag von „g-force“ vom 21. Dezember 2019, 13:33

Schau mal in diesen Thread: [Bootproblem nach BIOS Update ASUS ROG Strix Z390-E Gaming auf Vers. 1302](#)

[EDIT: Und trage bitte deine Hardware in dein Profil ein, damit man nicht immer zum ersten Post scrollen muß.](#)

Vielleicht mag [karacho](#) hier mal schauen, das ist doch ähnliche Hardware, oder?

Beitrag von „Mentor“ vom 21. Dezember 2019, 13:40

[anonymous_writer](#) : Mit deinem EFI kommt das Apple Logo mit Ladebalken, der Rechner scheint aber zu hängen, denn alle Lüfter fangen an AMOK zu laufen 😄

Bios Version ist BTW noch 1105

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 21. Dezember 2019, 13:44

Du könntest noch die config.plist von meinem EFI-Ordner gegen die im Anhang tauschen und dann ein Bild Posten wo der Rechner hängen bleibt.

Beitrag von „Mentor“ vom 21. Dezember 2019, 13:49

Mit der plist siehst dann so aus

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 21. Dezember 2019, 13:52

Ich weiß jetzt nicht in wie weit dein BIOS zu meinem vergleichbar ist. Du könntest jedoch mal prüfen ob das von dir so ähnlich wie bei mir eingestellt ist.

https://bitbucket.org/anonymou...src/master/Bios_Settings/

Beitrag von „karacho“ vom 21. Dezember 2019, 13:59

Probiere mal diese config

Beitrag von „Mentor“ vom 21. Dezember 2019, 14:06

[Zitat von karacho](#)

Probiere mal diese config

Das sah vielversprechend aus, auf der console ist deutlich mehr passiert und geladen worden, als bei allen anderen setups zuvor. Allerdings ist der Monitor jetzt schwarz...

Ich hab jetzt noch das EFI von [anonymous_writer](#) , soll ich lieber mein originales mit deiner plist nehmen?

Beitrag von „Wolfe“ vom 21. Dezember 2019, 14:12

[Mentor](#) Trage mit dem tool Clover Configurator mal in Karachos config.plist unter boot das Argument agdpmod=pikera ein (entweder von Hand oder aus dem Dropdown Menü unter Whatevergreen) und starte neu.

Damit sollte dein Monitor etwas anzeigen.

Beitrag von „Mentor“ vom 21. Dezember 2019, 14:23

[Wolfe](#): Ha, dann komm ich in die Installation 😄

ich muss mal gerade das setup für die SSD checken und melde mich dann nochmal, wie es aussieht

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 21. Dezember 2019, 14:38

Hallo [Mentor](#) ,

der EFI-Ordner von mir ist auf dem aktuellsten Clover und Kext Stand. Daher würde ich denn behalten und nur die config.plist und den Eintrag hinzu / tauschen so wie oben vorgeschlagen.

Beitrag von „Mentor“ vom 21. Dezember 2019, 15:02

[anonymous writer](#) [Wolfe](#) [karacho](#)

Ich steck jetzt in der installation fest ...

Lüfter laufen auch alle wieder amok

Hab jetzt nochmal Logs angehängen, einmal nur die letzten Error, das zweite ist das completelog mit der stellen, an der die Kiste einfriert.

Beitrag von „g-force“ vom 21. Dezember 2019, 15:19

Hast Du die Möglichkeit, testweise auf einer anderen Platte als dieser NVMe zu installieren?

Beitrag von „Mentor“ vom 21. Dezember 2019, 15:24

[Zitat von g-force](#)

Hast Du die Möglichkeit, testweise auf einer anderen Platte als dieser NVMe zu

installieren?

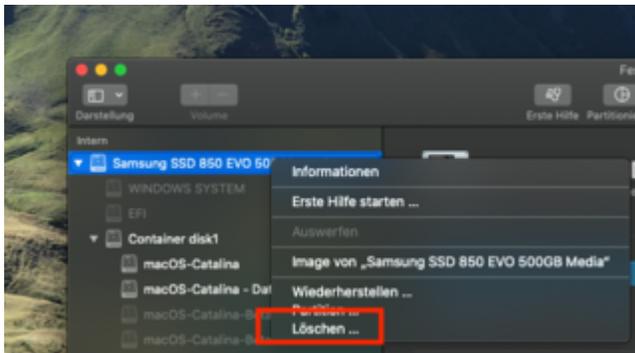
Nicht auf die Schnelle, bzw. heute nicht mehr. Muss ich mich Montag noch um ne normale SSD bemühen.

Beitrag von „g-force“ vom 21. Dezember 2019, 15:26

Das darf zur Not auch ein zweiter USB-Stick sein, sollte aber 32 GB haben.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 21. Dezember 2019, 15:29

Poste auch bitte mal ein Bild wie du die NVMe formatiert hast. Eventuell auch nochmals komplett löschen (Roter Button) und erneut darauf testen. Wichtig ist auch die GUID-Partitionstabelle zu verwenden.



Beitrag von „Mentor“ vom 21. Dezember 2019, 15:50

[anonymous_writer](#) : 32 GB das gleiche Spiel, rechner friert ein

als was muss ich denn die Disk/den stick formatieren?

Beitrag von „karacho“ vom 21. Dezember 2019, 16:00

Hat mit der NVME glaube ich, nix zu tun, auch wenn es dort im Log angezeigt wird. Ich vermute ein USB Problem. Usbports.kext sofern vorhanden löschen und USbInjectAll.kext installieren, und die Kernel Portlimit Patches für das zu installierende System eintragen.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 21. Dezember 2019, 16:07

USbInjectAll.kext und die Kernel Portlimit Patch ist drin.

Beitrag von „karacho“ vom 21. Dezember 2019, 17:53

Portlimit Patches auch für das System, welches er installieren will?

Edit: Und evtl fehlt ihm noch eine SSDT-EC.aml

Beitrag von „Mentor“ vom 21. Dezember 2019, 18:28

[Zitat von karacho](#)

Portlimit Patches auch für das System, welches er installieren will?

Edit: Und evtl fehlt ihm noch eine SSDT-EC.aml

SSDT-EC ist im patches ordner drin.

Gibt es eine Anleitung für die Portlimit geschichte? Bzw. was muss ich wo ändern?

Beitrag von „Wolfe“ vom 21. Dezember 2019, 18:30

[Mentor](#) Schau mal [hier](#). Ich hoffe, dass die Quelle zitierbar ist.

Beitrag von „Mentor“ vom 21. Dezember 2019, 21:34

[Zitat von Wolfe](#)

[Mentor](#) Schau mal [hier](#). Ich hoffe, dass die Quelle zitierbar ist.

Auch die sachen sind alle schon gemacht.

Hab gerade nochmal bei der Installation das Log mitlaufen lassen.

Letzer Eintrag bei 2 min

```
osinstallersetup[640]: ROM Features returns: 4254070134
```

Die freezes mit 2 min left gibts/gabs aber scheinbar auch bei richtigen Macs.

Ich mach Feierabend für heute, Tipps sind aber trotzdem noch willkommen

Thx again

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 21. Dezember 2019, 23:04

Versuche die Installation nochmals zusätzlich mit der Datei im Anhang in "/EFI/CLOVER/drivers/UEFI".

Beitrag von „Wolfe“ vom 21. Dezember 2019, 23:14

[anonymous_writer](#) Emuvariable? Ich kenne mich kaum damit aus, aber ich dachte, die z370-Chipsätze brauchen keine Emulation des nvrams. Bitte im Hinterkopf behalten, dass diese Aussage von jemandem kommt, der sein z97 vier Jahre lang mit emuvariable betrieben hat - von mir.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 21. Dezember 2019, 23:46

Hallo [Wolfe](#) ,

Hier geht es um einen Z390 Chipsatz. Keine Ahnung ob die Datei hilft, aber andere nutzen die mit ihrem Z390 Chipsatz.

Ich komme ohne die aus.

Beitrag von „Wolfe“ vom 22. Dezember 2019, 01:57

[anonymous_writer](#) Ja, ein z390 braucht den emuvariable wohl. Aber bei Mentor steht doch Asus z370, oder irre ich mich da? Hauptsache es hilft.

Sehe gerade, dass [Mentor](#) einen Fehler in seinem Profil hat. Dort steht z370, obwohl der Titel des threads z390 behauptet. Was stimmt denn nun?

Beitrag von „Mentor“ vom 22. Dezember 2019, 11:47

[Zitat von anonymous writer](#)

Versuche die Installation nochmals zusätzlich mit der Datei im Anhang in "/EFI/CLOVER/drivers/UEFI".

Big THX! Das war es offensichtlich. Damit war der 2min freeze weg, der Rechner hat gebootet, die 13 min sind auch durchgelaufen.

Setup ist durchgelaufen und ich sehe ein MacOS

Jetzt hab ich noch andere Fragen:

Wie bekomme ich es hin, dass der Rechner auch ohne den UEFI Stick von der NVMe bootet?

Wie bekomme ich es hin, dass ich z.b. ein Windowssystem auf einer extra SSD habe und beim booten dann zwischen beiden Systemen wählen kann.

Beitrag von „Wolfe“ vom 22. Dezember 2019, 11:57

[Mentor](#) Wenn du von der Ssd booten möchtest, kopierst du die komplette Efi deines Bootsticks in die ESP deiner Ssd. Einfach den [EFI-Ordner kopieren](#). Im Bios noch das Erste Startmedium festlegen. Clover erkennt dein Windows automatisch, solange es Uefi installiert ist.

Beitrag von „Mentor“ vom 22. Dezember 2019, 12:02

Edit by al6042 -> Bitte keine Vollzitate von Beiträgen, welche direkt über deiner Antwort stehen...

Ok, danke, probier ich später. 😊

Beitrag von „Wolfe“ vom 22. Dezember 2019, 12:59

[Mentor](#) Achte auf deine Zitierweise.

Beitrag von „Mentor“ vom 23. Dezember 2019, 14:25

[Wolfe](#) : ich hab erst jetzt die Installation von Catalina abgeschlossen incl. Erstellung aus dem Time Machine Backup von meinem Mac Mini. Wie meinst du das mit kopiere den EFI Ordner in die "ESP deiner Ssd"?

Ich hab jetzt einen APFS Container auf der NVMe und ein Laufwerk "Macintosh HD" angelegt. Nach der Installation sehe ich ja jetzt zusätzlich im Festplattendienstprogramm noch eine "Macintosh HD - Data".

Was ist die ESP und wie komm ich da ran?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 23. Dezember 2019, 14:29

Hallo [Mentor](#) ,

lies dir dazu das hier im WIKI durch.

[2.01 EFI mounten](#)

Beitrag von „Mentor“ vom 23. Dezember 2019, 14:54

Hat funktioniert, danke!

Bis auf Windows, was mir nicht so wichtig ist, bin ich durch und erstmal glücklich. Danke an alle die geholfen haben!

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 23. Dezember 2019, 14:58

Wenn du möchtest kannst du gerne deinen jetzigen EFI-Ordner posten. Dann wäre das ein guter Abschluss für diesen Thread und für andere hilfreich.

Ändere in der Clover config.plist vor dem Hochladen deine SMBios Seriennummer.

Beitrag von „Mentor“ vom 23. Dezember 2019, 16:38

Ok, hab doch noch ein Problem gefunden: Ich hab keine Audio Ein-/Ausgabe Geräte. Scheinbar wird da onboard nichts erkannt.

Gibt es da auch noch eine kext, die ich irgendwo hinpacken muss?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 23. Dezember 2019, 16:39

Ja, dieser Kext sollte da Abhilfe schaffen.

<https://github.com/acidanthera/AppleALC>

Beitrag von „Mentor“ vom 27. Dezember 2019, 12:31

Hi, Kurze Frage bevor ich den EFI Ordner hier reinpacke. Reicht es aus, wenn ich unter SMBIOS>Serial Number und SmUUID neu generiere?

Beitrag von „Nightflyer“ vom 27. Dezember 2019, 16:21

du meinst für die hochladende Datei?

reicht aus, oder einfach leerlassen

Beitrag von „Mentor“ vom 2. Januar 2020, 07:48

Hier nochmal die wichtigsten Komponenten vom System und im Anhang der EFI Ordner

ASUS ROG Z390-E

ASUS ROG STRIX Radeon 5700 XT

Beitrag von „al6042“ vom 2. Januar 2020, 08:02

[Mentor](#)

Es gibt keinen Grund warum dein Beitrag in Schriftgröße 36 den Display von Mobiltelefonen ganz für sich vereinnahmen sollte.

Bitte lasse das... Danke.

Beitrag von „Mentor“ vom 2. Januar 2020, 11:33

[al6042](#) : Sorry, aber ich hab nichts verändert und ganz normal geantwortet. Was auch immer du editiert hast, es war von mir nicht beabsichtigt, irgendwelche Schriftgrößen hier zu ändern.

Beitrag von „al6042“ vom 2. Januar 2020, 11:55

Okidoki...

mich habe mich heute Morgen nur erschrocken und dann die Schrift direkt wieder auf Normgröße reduziert.

Beitrag von „Mentor“ vom 14. Januar 2020, 13:27

Hi,

ich hab noch eine Frage. Das Mainboard hat ja noch WLAN und Bluetooth.

Ich hab im Forum schon ein wenig gesucht und auch schon versucht am EFI was zu ändern. Leider funktioniert beides noch nicht.

-> [Catalina Bluetooth funktioniert nicht](#)

Liegt das am Chipsatz oder hab ich was übersehen?

Thx

Beitrag von „al6042“ vom 14. Januar 2020, 13:32

Wenn du die WLAN/BT-Kombikarte noch nicht getauscht hast, liegt das an dessen Intel-Chip.



Es gibt für macOS keine Intel-WLAN-Kexte, weswegen du diese nicht nutzen kannst.

Tausche die Karte mit einer Broadcom-basierenden Karte (DW1560 oder DW1830) und dann kannst du auch WLAN unter macOS nutzen.

Beitrag von „Mentor“ vom 14. Januar 2020, 13:35

Ok, das ist onboard und wird etwas schwierig 😊

dann schau ich mal nach Alternativen, danke

Beitrag von „karacho“ vom 14. Januar 2020, 13:40

Wieso? Kannst du doch trotzdem nutzen <https://www.ebay.de/c/24017041095> und die von Intel im Bios ausschalten.

Beitrag von „arigata9“ vom 14. Januar 2020, 13:53

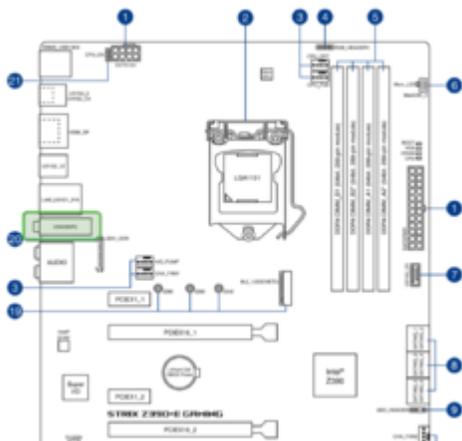
Entweder das, dann mit PCIe Adapterkarte oder sofern die Intel demontierbar ist, einfach durch die Broadcom ersetzen.

Beitrag von „al6042“ vom 14. Januar 2020, 14:01

Die Karte versteckt sich wahrscheinlich in der kleinen Kiste, welche direkt hinter den Antennen-Anschlüssen zu finden ist.

Die kannst du theoretisch einfach eine baugleiche Karte mit Broadcom-Chip ersetzen.

1.1.2 Motherboard-Layout



Durch die 2 Antennen macht die DW1560 oder ein ähnliches Modell mE am ehesten Sinn.

Beitrag von „locojens“ vom 14. Januar 2020, 14:12

Wobei da schonwieder CNV/Wifi dran steht. Intel only CNVi ?

Beitrag von „al6042“ vom 14. Januar 2020, 14:17

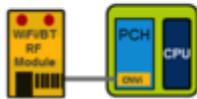
Gute Frage...

hatte selbst noch kein CNVI-Teil am Start um dort eine andere Karte einzubauen.

Intel® Integrated Connectivity versetzt wichtige Elemente der Wi-Fi- und Bluetooth™-Technik in Intel® Prozessoren.

Die Lösung besteht aus:

- CNVI, der integrierte drahtlose IP-Anteil von Intel Prozessoren
- A Companion RF (KEV) Modul in M.2-Formfaktor (Z390 und Z370 gelötet)



Ob an dessen Anschluss auch komplett eigenständige Karten genutzt werden können, müsste mal getestet werden, falls das nicht schon in einem anderen Thread besprochen wurde.

Beitrag von „Mentor“ vom 14. Januar 2020, 14:19

Ich schau mir das mal die Tage an, ob man die tauschen kann und meld mich wieder.

Ansonsten würde ich da was externes in einen PCIe stöpseln

Beitrag von „griven“ vom 21. Januar 2020, 10:41

[Zitat von al6042](#)

Ob an dessen Anschluss auch komplett eigenständige Karten genutzt werden können, müsste mal getestet werden, falls das nicht schon in einem anderen Thread besprochen wurde.

Wurde schon getestet und geht natürlich nicht da CNVI spezifisch verdrahtet...

Beitrag von „Mentor“ vom 28. Juni 2021, 12:00

Hi,

ich mach mal hier weiter, betrifft immer noch das gleiche Hardware-Setup.

Ich habe ein Backup meines EFI Version 5117. Damit lässt sich der Mac auch mit dem Bootstick oder wenn ich die Version auf die EFI Partition kopiere auch starten.

Ich wollte jetzt ein update machen auf 5137. Der Rechner startet zwar, bringt vor dem Loader aber schon eine Fehlermeldung. Der Loader kommt und ich kann die Bootpartition anwählen. Danach passiert aber nichts mehr. Der Screen ist direkt eingefroren und ich kann auch nichts mehr machen.

Die Kext habe ich auch geupdated.

Anbei die 5137 und ein Screenshot von der Fehlermeldung. Die 5117 kann ich bei Bedarf auch nochmal hochladen.

Was muss ich tun, damit die Version mit Catalina funktioniert?

Vielen Dank im Vorraus

Beitrag von „schabulske“ vom 28. Juni 2021, 12:17

[Mentor](#)

Clover in den neueren Versionen hat einige Änderungen bzw Features von Opencore übernommen und kann ohne Anpassungen nicht mehr genutzt werden

Siehe [\[GUIDE\] Clover updaten \(ab v5123\) inkl. OpenRuntime und Quirks \(UEFI only\)](#)

Oder am besten mal damit beschäftigen eventuell ganz auf OpenCore umzustellen

Beitrag von „Mentor“ vom 28. Juni 2021, 12:21

[schabulske](#), ok alles klar mach ich. Danke!

Edit: puh ich jetzt komme ich doch irgendwie nicht weiter...

Das ist ja eigentlich der Startpunkt und ich habe mich im Setup da auch durchgehängt:
<https://dortania.github.io/Opene-lake.html#starting-point>

Als Vergleich hatte ich im Desktop Sammelthread auch ein 0.6.6 gefunden, wo jemand auch das asus Z390 hatte. Das Setup lief zwar bei mir, leider aber ohne Network Adapte (nur mit WLAN) und ohne BT, weswegen ich das 0.7 neu aufbauen wollte.

Gebootet wird. Die Mac HD wird mir auch angezeigt, ich kann sie auswählen und das OS startet. Ich sehe die Debug ausgabe. Irgendwann ist das weg und ich höre ein kurzes knacken in den Boxen. Danach schalten aber die Monitore ab und ich bekomme das System nicht aus dem Standby.

Wäre cool wenn sich mal jemand das EFI anschauen könnte. Hab ich irgendwas vergessen oder doch falsch eingestellt?

Vielen Dank schonmal

Zweites Edit:

[Tom909](#) hat nahezu das gleiche System und hat hier für OC das Setup eingestellt:
[Asus Z390-F Gaming mit I9 9900K und X5700 XT OpenCore 0,70 DGPU BigSur Config/Anleitung](#)

Damit läuft auch meiner mit OC

Beitrag von „Mentor“ vom 4. Januar 2022, 08:16

Hi,

zum Anfang des Jahres hab ich endlich mal etwas Zeit gefunden, mich im OC und dem Update des Systems zu beschäftigen.

Ich hatte gestern die Kext geupdated und bin zunächst auf 0.7.0 geblieben. Auch das Update auf Big Sur lief problemlos durch damit. Das war mir aber nicht genug und ich wollte OC noch auf die neueste Version bringen und hab incrementell versucht, das EFI von Version zu Version zu bringen.

Am Ende des Tages war das aber leider nicht erfolgreich und ich konnte das System nicht mehr starten, auch nicht mit dem USB Stick, mit dem es bis dato mutmaßlich ging.

Also hab ich mich heute Morgen entschieden, die 0.7.6 grundlegend aus dem Basis-Setup neu aufzubauen. Aktuell scheitere ich aber irgendwo zwischen AppleNVME Assert Failed und einem AppleALC Fehler und benötige Hilfe.

Den NVMEFix hab ich bereits im EFI und auch in der config.plist, die letzten Einträge haben sich da im log auch geändert, aber es geht trotzdem leider nicht weiter.

Foto häng ich gleich an, EFI kann ich bei Bedarf auch nachliefern.